

ÖAMTC

Christophorus Flugrettung

Christophorus 1 - Innsbruck

LEITFADENHEFT

KINDERNOTFÄLLE

Erste-Hilfe

und lebensrettende Sofortmaßnahmen



Für:

Erste-Hilfe Kindernotfälle - LEITFADENHEFT

Name:

Adresse:

TelNr:

NOTRUFNUMMERN**Rettung + Notarzt (+HS) 144****Feuerwehr: 122****Polizei: 133****Giftnotruf: 01/4064343****INTERNATIONALER EURONOTRUF****112****(Funktion - siehe Seite 2)****Schul/Kindergartenleitung:**

INTERNATIONALER EURONOTRUF

1 1 2

Wie funktioniert es?

- 1) Handy komplett ausschalten
- 2) Handy wieder einschalten
- 3) Kein PIN-Code eingeben
- 4) Anstatt PIN-Code Notruf 112 wählen
- 5) Handy sucht sich irgend ein Netz
- 6) Verbindung mit nächster Polizei
- 7) Notruf absetzen

Wann funktioniert es?

- 1) Wenn kein Empfang besteht
- 2) Wenn Wertkartenguthaben fertig ist
- 3) Wenn Akku leer ist für ca 30 sec

Ärzte in der Umgebung

Erreichbarkeit:

Arzt Name:	
Ort:	
Erreichbarkeit:	
Arzt Name:	
Ort:	
Erreichbarkeit:	
Arzt Name:	
Ort:	
Erreichbarkeit:	
Arzt Name:	
Ort:	
Erreichbarkeit:	
Arzt Name:	
Ort:	
Erreichbarkeit:	

Mitarbeiter Schule/Kindergarten

Erreichbarkeit:

Name:	
Mitarbeiterart:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Mitarbeiterart:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Mitarbeiterart:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Mitarbeiterart:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Mitarbeiterart:	
Erreichbarkeit:	

Sonstige Helfermöglichkeiten

Erreichbarkeit:

Name:	
Helfer:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Helfer:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Helfer:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Helfer:	
Erreichbarkeit:	
Name:	
Helfer:	
Erreichbarkeit:	

Eltern/Erziehungsberechtigte**Erreichbarkeit:**

Name Kind:	
Name Elternteil:	
Erreichbarkeit:	
Name Kind:	
Name Elternteil:	
Erreichbarkeit:	
Name Kind:	
Name Elternteil:	
Erreichbarkeit:	
Name Kind:	
Name Elternteil:	
Erreichbarkeit:	
Name Kind:	
Name Elternteil:	
Erreichbarkeit:	

"Besondere Kinder"

(Chronische Erkrankungen, Allergien)

(Name + Hinweis)

Name Kind:	
Besonderheit:	
Name Kind:	
Besonderheit:	
Name Kind:	
Besonderheit:	
Name Kind:	
Besonderheit:	
Name Kind:	
Besonderheit:	

Erste-Hilfe Kindernotfälle - LEITFADENHEFT

Erste-Hilfe-Ausrüstung

Für den Selbstschutz und zur Desinfektion:

5 Paar	Einmalhandschuhe
1 Flasche	Desinfektionsmittel (oder Spray)

Zum Kühlen aller Art:

1 Packung	Kühlkomresse (oder Ähnliches)
-----------	-------------------------------

Zur Ruhigstellung (Schienung)

2 Stück	Sam Splint
---------	------------

Zur Blutstillung:

1 Packung	Heftpflaster (verschiedene Gr oder zum Herunterschneiden)
5 Stück	Mullkomresse (Größe 5 x 5 cm)
5 Stück	Mullkomresse (Größe 10 x 10 cm)
5 Stück	Mullkomresse (Größe 18 x 8 cm)

Zur Fixierung (Blutstillung und Schienung):

3 Stück	Peha-Haft Fixierbinde selbstklebend (8 cm x 4 Meter)
3 Stück	Elastische Mullbinde (6 cm x 4 Meter)
2 Stück	Dreieckstücher

Sonstiges:

2 Stück	Alu-Rettungsdecke
1 Stück	Verbandschere
1 Stück	Notfallbeamtungstuch
1 Stück	Erste-Hilfe-Fibel
1 Stück	"Ablenkungsspielzeug" (zB kleines Stofftier)

Verantwortlichkeit "Erste-Hilfe"

Erste-Hilfe Kindernotfälle - LEITFADENHEFT

"Ausflugsrucksack"**Für den Selbstschutz und zur Desinfektion:**

2 Paar	Einmalhandschuhe
1 Flasche	Desinfektionsmittel (oder Spray)

Zum Kühlen aller Art:

1 Packung	Kühlkomresse (oder Ähnliches)
-----------	-------------------------------

Zur Ruhigstellung (Schienung)

1 Stück	Sam Splint
---------	------------

Zur Blutstillung:

1 Packung	Heftpflaster (verschiedene Gr oder zum Herunterschneiden)
3 Stück	Mullkomresse (Größe 5 x 5 cm)
3 Stück	Mullkomresse (Größe 10 x 10 cm)
3 Stück	Mullkomresse (Größe 18 x 8 cm)

Zur Fixierung (Blutstillung und Schienung):

2 Stück	Peha-Haft Fixierbinde selbstklebend (8 cm x 4 Meter)
2 Stück	Dreieckstücher

Sonstiges:

1 Stück	Alu-Rettungsdecke
1 Stück	Verbandschere
1 Stück	Notfallbeamtungstuch
1 Stück	Leitfadenheft
1 Stück	Notfallcheckliste klein

Zusätzlich wichtig:

1 Handy

1 Ablenkungsspielzeug (event Stofftier)

BASISHANDGRIFFE

Notfallcheck

Voraussetzung:

Regungsloses Kind (Person)

- 1) Kind ansprechen
- 2) Kind berühren (ggf. leichten Schmerzreiz)
- 3) Auf Lebenszeichen achten

Lebenszeichen:

Atmen (Brustkorbbewegungen)

Schlucken, Husten, Spontane Bewegungen ...

Beachte:

Keine Pulskontrolle mehr!

NOTRUF 144 ABSETZEN!

BASISHANDGRIFFE

Lagerungsarten

Voraussetzung:

Kind ist ansprechbar

1) Sitzen oder liegen (gemütlich):

Bei leichten Verletzungen aller Art

2) Flache Rückenlage:

Wirbelsäulen/Beckenverletzungen

3) Oberkörper Hochlagerung:

Brustkorbverletzungen/Atemprobleme

4) Rückenlage mit angezogenen Beinen:

Bauchverletzungen

5) Rückenlage mit leicht erhöhtem Kopf:

Kopfverletzungen

(Keine Person im Stehen versorgen!)

STÄNDIGE BEOBACHTUNG DES KINDES

(Bei Bewußtloswerden sofortige Seitenlage - siehe Seite 12)

BASISHANDGRIFFE

Stabile Seitenlage

Voraussetzung:

Atmung vorhanden

- 1) Kind auf die Seite drehen
(wenn möglich gemeinsam mit Helfer)
- 4) Kopf leicht überstrecken
- 5) Mund offen
- 6) Mund sollte in Richtung Boden zeigen
- 7) Kind eventuell zudecken

Beachte nach der erfolgten Lagerung:

- 1) Laufende Überwachung des Kindes
- 2) Kontrolle Atmung jede Minute

NOTRUF 144 ABSETZEN!

BASISHANDGRIFFE

Reanimation

Voraussetzung:

Kein Bewußtsein und keine Atmung

K i n d

Vorerst 5 Initialbeatmungen

wenn keine Reaktion, dann fortsetzen mit:

30 x Herzdruckmassage

2 x Beatmung

(Kontrolle ob Atmung ca alle 2 Min)

NOTRUF 144 ABSETZEN!

Spezielle Kindernotfälle

Ersticken

- 1) Kopf möglichst tief
- 2) Kräftige Schläge mit flacher Hand
zw Schulterblätter (bis 5 x)

Kopfverletzung

- 1) Ruhige Lagerung (Kopf/Nacken leicht hoch)
- 2) Blutstillung wenn nötig
- 3) Stabile Seitenlage wenn bewußtlos

Brüche

- 1) Ruhigstellung (Schiennung)
- 2) Offene Wunden verdecken/versorgen
- 3) "Gemütliche" Lagerung

Helfer einsetzen / Notruf 144 absetzen

Spezielle Kindernotfälle

Schürfwunde und geringe Blutung

- 1) Groben Schmutz wenn nötig entfernen
- 2) Desinfektion wenn geeignetes Mittel vorhanden
- 3) Steril abdecken und verbinden

Starke Blutung

Druckverband
(Wundauflage, Druckkörper, verbinden)

Spritzende Blutung (Arterie)

- 1) Abdrücken
(Oberarm oder Leiste)
- 2) Zusätzlich Druck auf die Wunde

Helfer einsetzen / Notruf 144 absetzen

Spezielle Kindernotfälle

Vergiftung

- 1) Giftnotruf verständigen
(Nicht zum Erbrechen zwingen, nichts trinken)
Giftnotruf: 01/4064343

Augenverletzung

- 1) Auswaschen mit lauwarmen Wasser
- 2) Eventuellen Fremdkörper belassen
- 3) Verbinden (gesundes Auge abdecken)

Krampfanfall

- 1) Schutz vor Verletzungen
- 2) "Auskrampfen" lassen
- 3) Rücksprache mit Elternteil

Helfer einsetzen / Notruf 144 absetzen

Spezielle Kindernotfälle

Fieberkrampf

- 1) Auskrampfen lassen
- 2) Frischluft, leichtes Kühlen
- 3) Ärztliche Abklärung

Insektenstich (Mund/Hals)

- 1) Etwas Kühles lutschen
- 2) Zusätzlich Kühlen von außen
- 3) Beruhigung des Kindes

Stromunfall

- 1) Stromquelle abschalten (Eigenschutz)
- 2) Notfallcheck
- 3) Maßnahmen je nach Notfalldiagnose

Helfer einsetzen / Notruf 144 absetzen

